



Mit dem ZKB-Tracker in die Waldwirtschaft investieren

24.04.2023 12:06

Mit dem neuen Tracker-Zertifikat auf den «Timber Finance Forest-based Construction Basket» kommt erstmals ein strukturiertes Finanzprodukt auf den Markt, mit dem Anlegerinnen und Anleger in die CO₂-Speicherung der Wald- und Holzbauindustrie investieren können, heisst es in einer Mitteilung.

Der Tracker setzt auf nachhaltig bewirtschafteten Wald. (Bild pd)

Der Megatrend Holzbau verändere die Welt: Von Energie bis hin zur Baubranche zwingt der Klimawandel viele Branchen umzudenken und eröffnet Chancen für Anlegerinnen und Anleger, schreibt Timber Finance Management.

Ein Markt mit starkem Wachstum sei der moderne Holzbau: Seit der «Holzwende» im Jahr 2020 sei die globale Wald- und Holzbauindustrie in einen neuen Wachstumszyklus eingetreten. «Relevant ist für heutige Investorinnen und Investoren auch, dass Holz einen Beitrag zur Dekarbonisierung der CO₂-intensiven Bauindustrie leistet, da es das einzige natürliche Baumaterial ist, das nachwächst, CO₂ speichert und Beton und Stahl ersetzen kann», heisst es.

Das Tracker Zertifikat ist ab dem 26. April 2023 im Börsenhandel erhältlich und basiert auf einem Aktienkorb von 20 führenden, börsenkotierten Unternehmen aus der Wald- und Holzwirtschaft. Die Zürcher Kantonalbank amtiert als Emittentin, MRB Fund Partners AG als Investment Manager und die Timber Finance Management AG als Investment Advisor.

«Wir fokussieren mit unserem Aktienprodukt auf die CO₂-Aufnahme durch den nachhaltig bewirtschafteten Wald, die CO₂-Speicherung in langlebigen Holzbauprodukten und den Ersatz von CO₂-intensiven Baustoffen wie Stahl und Beton», erklärt Erik Reichmuth, Managing Director der Timber Finance Management AG. «Wir sehen, dass der Holzbau ein Megatrend ist, der uns in den nächsten Jahrzehnten begleiten wird und wie der Klimawandel Veränderungen auf allen Ebenen der Holzbauindustrie anstösst: strukturell, regulatorisch und technologisch.»

[link]